

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

78 (20.3.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 78. Erstes Blatt.

Samstag den 20. März

1886.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 11217. Die Feier des Geburtstags Seiner Majestät des Deutschen Kaisers betreffend.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers wird am Montag den 22. d. Mts. unmittelbar nach Beendigung des Festgottesdienstes große Parade auf dem Marktplatz abgehalten werden. Zu diesem Zweck wird von 1/2 11 Uhr Vormittags bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz bis zur Trottoirgrenze und der daran stoßende Theil der Kaiserstraße bis zur Laternenreihe für allen Verkehr gesperrt und es kann Niemand das Verweilen auf diesen Plätzen gestattet werden.

Dies bringen wir zu Folge Mittheilung der Königl. Kommandantur zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 18. März 1886.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Vom 20. d. Mts. ab wird eine um 5 Uhr Morgens beginnende Leerung der nachbezeichneten Briefkästen neu eingeführt werden.

Karlsfriedrichstraße 34, Ritterstraße 9, Karlstraße 46, Sophienstraße 43, Belfortstraße 7, Kaiserstraße 251, Amalienstraße 16, Kaiserstraße 144, Waldstraße 2, Herrenstraße 17, Kaiserstraße 74, Waldhornstraße 28, Kronenstraße 40.

Karlsruhe (Baden), 17. März 1886.

Kaiserliches Postamt 2.

In Vertretung:
Koch.

Bekanntmachung.

2.1. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Mittwoch den 24. März d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Stellvertreters für den mit Tod abgegangenen Stadtverordneten Rothmann.
2. Erlassung eines Ortsstatuts über die Grund- und Pfandbuchführung.
3. Abschluß eines Dienstvertrags mit dem ersten Gehilfen der Grund- und Pfandbuchführung.
4. Erlassung eines Ortsstatuts über die pfandgerichtliche Schätzung von Liegenschaften.
5. Verkauf von Gelände auf dem Landgrabengewölbe an der Steinstraße.
6. Kanalisierung der Gottesauerstraße zwischen der Ostendstraße und der Durlacher Allee.
7. Fortsetzung der Kanalisation in der Ettlingerlandstraße von der Augartenstraße bis zur V. Allee.
8. Abänderung der Verbrauchssteuerordnung.
9. Herstellung einer Ausstellungshalle.
10. Erstellung einer Wagenremise nebst Aufseherwohngebäude auf dem städt. Plage an der Sophienstraße.
11. Herstellung einer Straße beim neuen Schlachthaus.
12. Herstellung eines Hauptrohrstrangs zur Verbindung der Filiale des städt. Gaswerks mit dem Stadtrohrnetz.
13. Antrag auf Genehmigung der Ueberschreitung des für die Feierlichkeiten vom September v. J. bewilligten Credits.
14. Abänderung des Ortsstatuts über die Zahl der Bürgermeister.
15. Abschluß eines Dienstvertrags mit dem zweiten Bürgermeister.
16. Verbessehung folgender städtischer Rechnungen pro 1883 und zwar: 1. der Schulkasserechnung, 2. der Stadtgartenkasserechnung, 3. der Krankenversicherungsanstaltkasserechnung, 4. der Hypothekbankrechnung.

Karlsruhe, den 19. März 1886.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

2.1. Gemäß §. 39 Abs. 2 der Städteordnung hat der Bürgerausschuß für den mit Tod abgegangenen Stadtverordneten Rothmann, gewählt von der II. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses einen Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche am

Mittwoch den 24. März d. J., Nachmittags von 3—3 1/2 Uhr im großen Rathhauseaal

stattfindet, laden wir hiemit sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist,
- b. der Stadträte und
- c. der befohlenen Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 19. März 1886.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

6.1.

Hiemit werden die Herren Aerzte und das Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß im städt. Krankenhaus Einzelzimmer für Kranke, welche sich in der I. Klasse verpflegen lassen wollen, in komfortabler Weise eingerichtet sind. Die Verpflegungstaxe wird durch Vereinbarung festgesetzt und beträgt nicht unter 3 und nicht über 5 Mark täglich. Für die Tage wird die gesammte Verpflegung einschließlich der ärztlichen Behandlung, der Arzneien und sonstigen Heilmittel geleistet. Auch für Operationen wird eine besondere Vergütung nicht in Anforderung gebracht.

Karlsruhe, den 13. März 1886.

Krankenhauskommission.

Schneijer.

Schmidt.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers wird nächsten Montag den 22. März unmittelbar nach dem Morgengebete ein Festgottesdienst abgehalten, wozu unsere Mitglieder hierdurch eingeladen werden.
Der Vorstand.

Einladung.

2.2. Zu der Feier, durch welche das Gymnasium in diesem Jahre am 20. d. Mts., 4 Uhr, in der Aula den Geburtstag des Kaisers begeht, werden hiermit die Eltern unserer Schüler und die Freunde der Anstalt erachtet eingeladen.
Die Direction des Großh. Gymnasiums.
Wendt.

Realgymnasium.

Zur Feier des 90. Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm findet ein Schulfest am Samstag den 20. d. Mts., Abends 7 Uhr, in der Turnhalle statt, zu welchem die Eltern und Angehörigen unserer Schüler, sowie die Freunde der Schule eingeladen werden. Eingang Waldhornstraße 15.
Karlsruhe, den 17. März 1886. Großh. Direction.

Sonntag den 21. März, Abends 8 Uhr,

wird im großen Saale des Vereinshauses, Adlerstraße 23, das 88. Geburtsfest Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm durch patriotische Gesänge und Reden, musikalische Vorträge und Deklamationen gefeiert werden. Die Festrede hat Herr Pfarrer Reimuth (Knieling) übernommen.
Wir laden zu dieser patriotischen Feier Jedermann freundlichst ein. Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
Vorstand des Junglingvereins Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

3.2. Für die Stadt Karlsruhe findet eine Verleihung der von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für langjährige treue Pflichterfüllung weiblicher Dienstboten alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Dienstboten veranstalteten Preisvertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstboten bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogthums und z. Bt. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschaft in einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehren und Treue gedient haben; für 40- und 50jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeldes bestimmt.
Anmeldungen wollen baldigst und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenstraße Nr. 45) eingereicht werden.
In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Name, Alter, Confession und Heimathsort des Dienstboten, ferner Name und Stand der Dienstherrschaft.
Nebst dem müssen die Eingaben versehen sein:

1. mit einem einlässlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienstbeginns nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie: Kindsmädchen, Köchin, Haushälterin und dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Dienstboten im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Dienstboten mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältnis genau zu bezeichnen.
2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Reumund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhaltes der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.

Bereinsbank Karlsruhe e. G.

Die Einlagebücher wollen behufs Abrechnung an unserer Kasse abgegeben werden.
Karlsruhe, den 15. März 1886.
Der Vorstand.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

4.3. Montag den 5. April Beginn eines neuen Schuljahres. Anmeldungen neuer Schüler in die Vorbereitungs- (Gesangsschule) sowie in die Violin-, Cello- und Klavier-Klassen nimmt Herr Direktor Bill Mittwoch und Samstag, Nachmittags von 2-5 Uhr, im Schullokal, Schloß des Erbprinzen Gartens, Ritterstraße 7, entgegen.
Den Unterricht ertheilen im Gesang, in der allgemeinen Musik- und Harmonielehre: Herr Direktor Bill; im Violinspiel: die Herren Hofmusiker Bühlmann, Ederer, Fritsche, Metius, Neubert, Weinreich und Wasserhann; im Cellospiel: Herr Kammermusiker Lindner; im Klavierspiel: die Klavierlehrerinnen Fr. W. Hoffmann, Fr. Kühn, Fr. Rozer, Fr. Wettach.

Die jährlichen Beiträge für wöchentlich zwei Unterrichtsstunden betragen:

für die I. Gesang- und theoretische Klasse	16 M.
" " II. " " " " " " " "	20 "
" " III. u. IV. " " " " " " " "	24 "
" " Violin- und Cello-Klassen	50 "
" " Klavier-Klassen	72 "

Aufnahmebedingung für die I. Klasse ist das zurückgelegte 8. Lebensjahr. Jeder Schüler zahlt eine Aufnahmegebühr von 2 Mark und verpflichtet sich zum Besuch der Schule auf ein Jahr. Krankheit oder Wegzug von hier entbinden von dieser Verpflichtung. Eltern, welche für ihre Kinder eine gründliche musikalische Erziehung wünschen, ladet zum Beitritte ein.
Der Vorstand.

Zu der am Donnerstag den 25. d. M. abzuhaltenden Fahrnißversteigerung können noch Möbel, Kleider zc. angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann**, Zirkel 24.

Steigerungs-Ankündigung.

5.2. Auf Antrag des Eigentümers wird am Montag den 29. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in meinem Amtszimmer, Herrenstraße 34, das in der Werderstraße dahier unter Nr. 5, 6%ige Rente ab.

einerseits neben A. Himmelsbach, andererseits neben K. v. Benrooy gelegene vierstöckige Wohnhaus mit sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde öffentlich zu Eigentum versteigert.
Das Haus hat eine geräumige Einfahrt, einen großen Hof und Seitenbau und würde sich zu jedem Geschäft eignen; außerdem wohnt es eine

Die Steigerungsbedingungen, die sehr günstig gestellt sind, können jederzeit bei mir eingesehen werden.
Auch kann ein Kauf unter der Hand abgeschlossen werden.
Karlsruhe, den 16. März 1886.
Großh. Notar
Steinel.

Liegenschafts-Versteigerung.

Die Erben des verstorbenen Landwirths Ludwig Philipp lassen der Erbtheilung wegen am Montag den 29. März, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause in Spöck nachverzeichnete Liegenschaften zu Eigentum öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis und darüber getoten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. L.B.Nr. 545. 7 Ar 93 Meter Acker und Wiese im unteren Bruch	300 M.
2. L.B.Nr. 261. 6 Ar 26 Meter Wiese in den Lechwießen	150 M.
3. L.B.Nr. 6532. 4 Ar 30 Meter Wiese im Nebelrain	160 M.
4. L.B.Nr. 3278. 10 Ar 45 Meter Acker im Steinbügel	200 M.
5. L.B.Nr. 69. 6 Ar 11 Meter Ortsetter und Garten, worauf ein einseitiges Wohnhaus, Scheuer, Stall, Schopf und Schweinsfalle.	2200 M.
6. L.B.Nr. 5050. 16 Ar 2 Meter Acker in den Oberleinsäckern	560 M.
7. L.B.Nr. 4825. 6 Ar 65 Meter Wiese im Bruch	300 M.
8. L.B.Nr. 1103/4. 16 Ar 86 Meter Acker in den unteren Reuthäckern	180 M.
9. L.B.Nr. 5261. 4 Ar 32 Meter Acker in den Baiäckern	180 M.
10. L.B.Nr. 5233. 1 Ar 58 Meter Wiese in dem Brühllein	10 M.
11. L.B.Nr. 4557. 34 Meter Krautgarten im Gartenland	10 M.
12. L.B.Nr. 3289. 19 Ar 35 Meter Acker im Steinbügel	360 M.
13. L.B.Nr. 4996. 8 Ar 93 Meter Acker in den Bernhardsäckern	150 M.
14. L.B.Nr. 4466. 5 Ar 94 Meter Acker in den Pochäckern	160 M.
15. L.B.Nr. 4611. 11 Ar 39 Meter Acker im heiligen Hausleinsfeld	320 M.
16. L.B.Nr. 6322. 11 Ar 55 Meter Acker in der Grottenwiese	200 M.
17. L.B.Nr. 5302. 7 Ar 1 Meter Acker in den Baiäckern	250 M.
18. L.B.Nr. 3834. 14 Ar 78 Meter Acker in den Bachäckern	400 M.
19. L.B.Nr. 2473. 15 Ar 38 Meter Acker in den Bauersäckern	300 M.
20. L.B.Nr. 1326. 7 Ar 70 Meter Acker im Hahnenhof	150 M.
21. L.B.Nr. 2670. 13 Ar Acker in den Storchensäckern	180 M.
22. L.B.Nr. 1177. 6 Ar 20 Meter Acker im Herfeneck	160 M.
23. L.B.Nr. 4847. 7 Ar 57 Meter Wiese im Büchener Bruch	200 M.
24. L.B.Nr. 2132. 8 Ar 8 Meter Wiese im Büchener Bruch	300 M.
25. 10 Ar 80 Meter Wiese im Schuppenrain	300 M.
7680 M.	

Spöck, den 17. März 1886.
Das Bürgermeisteramt.
Rößler.
Hofbeinz, Rathschr.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Ettlingerstraße 15 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden etc. sogleich zu vermieten. (Sitzjahr) Termin: 1. Juli.
— Girschstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Nachmittags 1 Uhr ab. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. Leop. Bürger.
3.1. Kaiserstraße 69 sind 2 hübsche Wohnungen sofort oder auf später zu vermieten. Ernst Seibert.
Kaiserstraße 132 ist im 4. Stock eine elegante Wohnung, alles der Neuzeit entsprechend von 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im Laden. L. Bender, Fuhrmann.
*4.2. Leopoldstraße 26 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß und Zu-

gehört auf 23. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

Leopoldstraße 30 ist auf den 23. April eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Wasser- und Gasleitung, zu vermieten. Näheres Ruppertstr. 70.

Schloßplatz 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. April um mäßigen Preis zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 16, parterre. Raphael Wormser 2.1.

2.1. Schwaneustraße 4 ist auf 23. April eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. J. Heck, Fagazin

Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 22, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung etc. etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch, Glasabschluß. Raumesser, Fagazin 2.1.

Eine Wohnung im 1. Stock von 2 bis 3 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und Zubehör ist auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel so leicht zu vermieten. Näheres Kaiserallee 77 im 2. Stock, bei Wärtner Siegler.

Im Hause Werderstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche nebst Zubehör, mit Glasabschluß und allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, auf April zu vermieten; dergleichen eine solche im 4. Stock von 3 Zimmern, wovon eines nach der Straße gehend. K. von Verocoy

Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Zubehör ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 2 Uhr. Näheres Schützenstraße 69.

Zu vermieten

sofort oder später im Hause Kriegstraße 106: eine Wohnung (bei Etage) von 6 geräumigen Zimmern, tapezieren zum Theil heizbaren Mansarden, Balkon, Veranda und großem Ras- und Biergarten hinter dem Hause, eine Parterrewohnung von 5 eben solchen Zimmern und Mansarden und hübschem Vorgarten.

Eventuell kann das Anwesen im Ganzen vermietet werden. Näheres Kriegstraße 82, parterre. Rheinboldt, Johanna-Forscher 3.2.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung von fünf Zimmern mit 4 Eingängen, 1 Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluß ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 1 bis 4 Uhr täglich. Näheres Jahringstraße 76, parterre.

J. M. Messel, Architekt

Haus zu vermieten.

Auf 23. Juli ist das Wohnhaus Blumarkstrasse 20, enthaltend 18 Zimmer und Zubehör, zu vermieten und zwar im Ganzen an eine Familie oder getrennt in 2 Etagen. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr. Näheres Stephaniestraße 76.

Laden zu vermieten.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße ist ein schöner, geräumiger Laden, welcher neu hergerichtet und auf Wunsch auch abgetheilt wird, um mäßigen Preis auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17. Raphael Wormser 2.1.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. für eine kleine Familie (Mutter und Tochter) gesucht. Offerten unter Chiffre K. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Adam Professor 2.1.

Zwei Damen suchen auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre L. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten. Sachs, 2.1.

Ein Laden mit Wohnung

in einer bessern Lage Karlsrube's, in welchem eine Metzgerei und Wurstkerei betrieben werden kann, wird auf sofort oder später zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre F. M. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Beuer, Metzger in Frankenthal

Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten: Bahnhofstraße 6, parterre. Otto Oetters, Fagazin

Amalienstraße 51 sind 2-3 schön möblierte Zimmer, besonders für Einjährige geeignet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst sind schön möblierte Mansarden billig zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 4 im 2. Stock.

Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock. Ebbecke, Fagazin

Per sofort sind 2 möblierte Zimmer, nach der Karl-Friedrichstraße, und 1 möbliertes Zimmer, in der Hof gehend, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 76 im 2. Stock. J. Müller 2.1.

Unmöblierte Zimmer.

4.4. Kaiserstraße 78, am Marktplatz, sind zwei schöne Zimmer, beide auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Fagazin

Pension-Anerbieten.

In einer bürgerlichen Familie findet ein junger Mann freundliche Aufnahme. Näheres Degenstraße 4. Feitz, Klassen, Fagazin

Lagerraum Gesuch.

3.3. Ein Lageraum zum Lagern von leeren Kisten wird zu mieten gesucht. Näheres bei C. F. Kopf, Kreuzstraße 3.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein durchaus zuverlässiges Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht und nähen und bügeln kann, werden auf Ostern gesucht. Näheres in der Apotheke in Ettlingen.

Ein Mädchen wird gesucht: Werderstraße 19 im 1. Stock.

2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorziehen sowie waschen und putzen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie gute Stelle: Schützenstraße 86, 3. Stock.

Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Generol-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuch.

4.4. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen durch Urban Schmitt, Haupt-Generol-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein guter Restaufschilling

ist mit Prozentnachlaß zu cediren. Näheres Waldstraße 81, parterre. Ernst Rische 3.3.

Buchbinder-Gehilfe,

ein durchaus tüchtiger und solider, wird zum sofortigen Eintritt gesucht von

C. Just, Geschäftsbücherfabrik, Randel (Wfalz).

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger und zuverlässiger Arbeiter findet dauernde Stelle bei

C. Kaufmann, Blechner und Installateur, Eobliustraße 58.

Cementirer

f. ein Baugeschäft mit Cementwaaren Fabrikation gesucht. Derselbe muß sowohl am Ban mit Zugarbeit, Herstellung von Cementböden etc., als auch in Modellarbeiten gründlich bewandert sein. Bei Constaten dauernde Stellung und guter Verdienst. Offerten sind zu richten an Rudolf Masse (Haus Gröfcher) in Lindau i. B. 4.2.

Stellen-Anträge.

10.2. Herrschaftsdamen, Hotel- und Restaurationsdamen, Kaffee- und Beisdamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen finden gute Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein junger Mann, mit hübscher Handschrift, in der Buchführung wie in allen Comptoirarbeiten vollständig bewandert, der französischen und englischen Sprache kundig, sucht Stellung auf einem Comptoir eventuell würde derselbe auch eine Anstaltstelle oder Schreibarbeiten jeder Art annehmen. Offerten unter B. 365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J. Müller, Placard

3.1. Für ein junges Mädchen von 18 Jahren wird eine Stelle als Stütze der Hausfrau in gutem Hause unter bescheidenen Gehaltsansprüchen gesucht. Offerten sind zu richten an das Bureau der Stadtmission, Adlerstraße 23.

Gesuch.

2.2. Eine junge Dame aus guter Familie, mit angenehmem Aeußern und einigem Vermögen, sucht am hiesigen Plage ein feineres Geschäft oder die Filiale eines solchen zu übernehmen. Offerten bittet man unter H. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Schweinfurth, 2.1.

Empfehlung.

3.1. Eine Frau, welche früher in größeren Geschäften als Zuschneiderin thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von ganzen Ausstauern in und außer dem Hause; auch werden Herrenhemden nach Maß angefertigt. Zu erfragen Jähringerstraße 96 im 4. Stock.

Weißdudereien aller Art

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, dergleichen Festons, Gebildstoffe und Pierstiche werden rasch und pünktlich zu ganz billigen Preisen angefertigt: Nowack-Anlage 1 im 3. Stock. 3.1.

Wirthschaft sammt Inventar zu verkaufen.

3.3. Für den Preis von 55000 Mk., mit 4000-5000 Mk. Anzahlung, ist eine nachweislich gute Restauration nebst dreistöckigem Haus, Seiten- und Querbau und Garten, sich zu 70000 Mk. rentierend, sofort zu verkaufen. Gest. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. W. 12.

Bauplatz.

2.2. In der Kaiser-Allee, gegenüber der projektierten Dragonerkaserne, ist ein Bauplatz zu verkaufen. Näheres im Nebstod, Ecke d. r. Kaiser- und Umlandstraße.

Leopoldstraße 2a,

nächst der Amalienstraße, habe ich einen Bauplatz zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 81.

Zu verkaufen.

2.1. Eine Partie selbstgefertigte kalblederne Knaben- und Mädchen-Schnürstiefel à Paar M. 3.- bis M. 3.50, sowie eine Partie Damen-Pantoffeln à Paar M. 3.50 bis M. 4.- sind paarweise zu verkaufen bei

Joseph Nickel, Schuhmacher, Baldhornstraße 43.

Ein neuer Herren-Anzug sowie verschiedene Hosen und Westen sind billig zu verkaufen bei Frau Kunz, Baldhornstraße 21, parterre links. Anzusehen Sonntag den 21. März.

3.1. Zu verkaufen: 9 eiserne Tische, 7 Bänke und 40 Stühle, sämmtliches noch gut erhalten und für eine Gartenwirthschaft oder als Gartenmöbel sehr geeignet. Näheres im Brautwurstglockle, bei A. Bachmann.

Tafelclavier.

ein gebrauchtes, für Anfänger geeignet, ist sehr billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 26 im 2. Stock.

6.3. Eine beinahe noch neue

Ladeneinrichtung

für eine Spezerei- oder Cigarrenhandlung ist billig zu verkaufen. Näheres bei Th. Schneider, Ritterstraße, gegenüber der Post.

Zwei größere Käfer,

ausgewässert, stark und gut gebunden, werden sofort zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. U. Schöner, Sp. Kaiserstr. 166 2.

Unterricht.

4.4. Auf Wunsch mehrerer Damen ertheilt Herr und Frau Schwaninger aus Bretten dahier Unterricht in der Anfertigung von Tuschschuhen mit Filz, Leder- und Kordehschuh. Musterstücke sind einzusehen Amalienstraße 61 im Hinterhaus im 2. Stock, wo auch weitere Auskunft ertheilt wird.

5.5. Zusäneiden und Einrichten sämmtlicher Damengarderobe von 1 Maß an.

Frau Kammel, Jähringerstraße 17 b, 2 Stiegen hoch.

Evang. Verein

Beichte, Agn., Jellus

Sp. Schneid.

55. Für nur sechs Mark wird gründlicher Unterricht im Maassnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden sämtlicher Damen- und Kinderkleider, Mäntel etc. erteilt, und zwar solange, bis jede Dame eine elegant sitzende Taille bis zur Anprobe bringen kann.
 Frau **Kimmel**,
 Säbringerstrasse 17 b, 2 Etage hoch.

1^a alten Malaga,
 1876er, per Flasche M. 2.20, per halbe Flasche M. 1.20,
 1880er, per Flasche M. 2.—, per halbe Flasche M. 1.10
 mit Flasche empfehlen bestens 10.8.
F. Bausbad, Amalienstrasse 53,
Joh. Nied Waldhornstrasse 24,
Aug. Steinmann, Werderplatz 42

Thee! Thee!
 in größter Auswahl, per Pfund von M. 2.— an, bei 3.2.
Th. Schneider,
 Ecke der Bismarck- und Seminarstrasse.

Thee.	Thee	Thee.
Thee.	von direktem Bezug, vorzügliche Qualität, von M. 1.80 bis M. 9.— per Pfund, sowie auch in Paketen empfiehlt Malzacher's Filiale , Kaiserstrasse 82. 3.3.	Thee.
Thee.		Thee.

Frisch gebrannten Kaffee
 in allen Preislagen empfiehlt 3.2.
Th. Schneider,
 Ecke der Bismarck- und Seminarstrasse.

Frisch eingetroffen: engl. Biscuits
 in diversen Sorten und Packungen bei 3.2.
Th. Schneider,
 Ecke der Bismarck- und Seminarstrasse.

Feine Wurstwaren, feine Käse, Westphäl. Schinken, geräucherter Fische, conservirte Früchte u. Gemüse, Süßfrüchte, Orangen
 in großer Auswahl empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue
Malteser Kartoffeln
 per Pfund 25 Pf.
 empfiehlt **L. Sturm**,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

STRASSE CARLFR. STRASSE

Zur Konfirmation
 empfehle ich mein reichhaltiges Lager in
Krausen, Spitzen, Fichus, Taschentüchern, Corsetten, Unterröcken, Kragen, Manschetten und Cravatten
 zu sehr billigen Preisen. 2.1.
Bazar Raupp,
 Karl-Friedrichstr. 3, Werderplatz 37.

K. RAUPP BAZAR

Für Konfirmanden! Cachemires,
 schwarz, weiss, crème,
 Ia Qualitäten, extrabillige Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189. 8.5.

Photographische Anstalt
 von **Karl Schuch**,
 Herrenstrasse 38, Sommerstrasse
 empfiehlt sich zur Aufnahme von Photographien aller Art bei jeder Witterung und Tageszeit unter billiger Berechnung und guter Ausführung.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.



Ein neues Nähr- und Genussmittel für Kranke und Gesunde ist das einzigste der verschiedenen von der Antwerpener Welt-Ausstellung prämierten Pepton-Präparate, welchem die höchste Auszeichnung — das Ehren-Diplom zuerkannt wurde. Die Jury begründete diese Auszeichnung dadurch, dass es bisher Dr. Kochs allein gelungen sei, ein echtes, sich Jahre lang haltendes Fleisch-Pepton herzustellen, die Wichtigkeit dieser Entdeckung sei offenbar und würde dieselbe Europa unschätzbare Dienste erweisen.
 Verpackt in Blechdosen à 1 Ko., in Töpfen à 100 u. 225 Gramm, in Tafeln à 200 Gramm und in Schachteln von 40 Gramm.
 Vorräthig in Karlsruhe bei: **J. Küst**, Colonial- und Delicatessengeschäft, **August Lösch**, Colonialwaren- und Delicatessengeschäft, **Friedr. Malsch**, Hoflieferant, **Wilh. Pfeiffer**, Kreuzstr. 10 u. Schirmerstr. 5; in Durlach bei Apotheker **H. Stein**. Gebücker Hollweck in Pöln 10.3.

110 Kaiserstrasse 110 Kaiserstrasse 110.

Stets billigste Einkaufsquelle für fertige
Herren- und Knabenkleider, Frühjahrsüberzieher etc.
 Für Konfirmanden empfehle
 complete Anzüge à 10, 12, 13, 14, 15, 16 und 20 Mark in nur guten Qualitäten.
A. Würth.

Wiener Schuhlager
H. Landauer,
Kaiserstrasse 183.

Für die kommende Frühjahrs-Saison ist mein Lager auf das reichhaltigste in Damen-, Herren- und Kinder-Schuhwaaren ausgestattet, und empfehle ich sämtliche Artikel zu bedeutend reduzierten Preisen.
 Durch sehr günstigen Gelegenheitskauf habe ich etwa 500 Paar elegante, vorzüglich gearbeitete Damen-, Knopf- und Elastique-Stiefel am Lager, und bin ich in der Lage solche bedeutend unter dem Herstellungspreis abgeben zu können, darunter sehr viele für Konfirmanden passend. 2.2.

Dr. Popp's Kräuter-Seife.
 chemisch analysirt und von vielen medizinischen und ärztlichen Celebritäten Europa's als das Beste und Beste für die Haut anerkannt, seit 18 Jahren mit größtem Erfolge eingeführt gegen Hautauschläge jeder Art, insbesondere gegen Hautjucken, Flechten, Grind, Kopf- und Bartschuppen, Frostbeulen, Schweißfüße und Krätze.
 Preis 60 Pfennig.
 Herrn Dr. J. G. Popp in Wien, I., Bognergasse Nr. 2.
 Nachdem ich einen Ausschlag, den ich durch 6 Jahre fortzuschleppen und vier Aerzte mich behandeln hoben, ohne denselben fortbringen zu können, so habe ich Zuflucht zu Ihrer Kräuter-Seife genommen, denn sie hat sich bewährt und kann ich nicht genug dankbar sein. Ich wende mich jetzt an Sie, weil ich aus den Apotheken mehrere Sorten bekommen habe, zwar so emballirt, wie die Ihre, ich denke aber, sie ist gefälscht, denn meine liebe, schöne, dunkelgraue Seife hoffe ich nur von Ihnen zu bekommen. Gegen beiliegenden Betrag bitte ich Sie, von Ihrer theilsamen Kräuter-Seife mir zu senden.
 Mit Hochachtung
 Amalie Franz, Prerau (Mähr.).
 Zu haben in Karlsruhe: Fr. Blas (Fr. Wolff u. Sohn's Detail), Kaiserstraße 104, C. Malzacher, Lammerstraße 5. 4.1.

**Handtücher (Reste),
 Handtücher, abgepasste,
 Tischtücher u. Servietten,
 Leinen-Reste, 1/4 und 1/2,**
 darunter feine Qual, bedeutend unter Preis.
Heinrich Cramer.
 189 Kaiserstrasse 189.


66. **Dr. Mattes**
 gesetzlich geschütztes
Non plus ultra-Corset

Rudolf
 Mosse
 in
 Frankfurt/Main
 (H. 11/1)



Drei Reichspatente.

enthält Rosshar-Einlagen, die sehr elastisch sind, nicht drücken und niemals brechen. Faser- und Fasern-Einlagen haben diese Vorzüge nicht, da sie bei dem geringsten Drucke knicken. **Non plus ultra-Corsets** können, ohne dass man sie zertrennt, gewaschen werden und erhalten durch Bügeln die ursprüngliche schöne Façon. — Aus einem guten Stoff hergestellt, ist das Non plus ultra-Corset das Beste, was die Corsetfabrikation bis heute hervorbringt. **Alleinverkauf** bei Hrn. G. Bauer, Corsetfabrikant, Karlsruhe.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Empfehlung!

31. Zeige hiermit ergebenst an, daß nunmehr die neuesten Frühjahr-Stoffe in den feinsten Dessins der vorzüglichsten Fabrikate eingetroffen sind. Für elegantesten Schnitt und vorzügliches Sehen wird jegliche Garantie übernommen.
 Bei mäßiger Berechnung sichere ich nur die beste Arbeit zu.
 Hochachtungsvoll
Karl Weber,
 langjähriger Zuschneider im Hause F. Händler hier.
 Wohnung: Amalienstraße 9, I. Etage.

4 Friedrichsplatz 4.
 Nur auf einige Tage.
Grosser Total-Ausverkauf
 in Stuttgarter Schuhwaaren
 von
J. Wacker senior,
 Schuhwaarenfabrikant aus Stuttgart.
 Nur Handarbeiten unter der Garantie der Haltbarkeit meiner Schuhwaaren.
Konfirmations-Stiefel
 für Knaben und Mädchen schon von 3 1/2 M. an, zurückgesetzte Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder von 2, 3 und 4 M. an.
 Meine verehrten Kunden Karlsruhe's wie Umgegend lade zu recht zahlreichem Besuch freundlichst ein.
 Hochachtungsvoll
J. Wacker senior,
 Schuhfabrikant aus Stuttgart.



— Die Ursache vieler Krankheiten ist die Zugluft in den Aborten. Man schützt sich gegen dieselbe am besten durch Anbringen meiner pat. transportablen **Closeteinsätze**, welche von Jedermann leicht zu befestigen und ebenso bequem wieder zu entfernen sind.
W. Stöltzle, Closetfabrik, München.
 In Karlsruhe sind meine Closets zu beziehen durch das Installationsgeschäft von **W. Göttle**, und ist derselbe in Stand gesetzt, zum Fabrikpreise abgeben zu können.

Gegen Vereinsgeld
 wird eine reine süße Milch (Trockenfütterung)
 täglich in dreimaliger Lieferung zum Verkauf gebracht.
Milch-Niederlage
26 Waldstrasse 26.
 Badische Gesellschaft für Zuder-Fabrikation
Waghäusel.

Joseph Thron, Victor abimfandor

Triest-Bettdecken, grosse, à N. 1.50,
 Schlafdecken, roth wollen, à N. 5.—,
 Steppdecken à N. 4.50,
 Bègeleppiche à N. 3.50,
 Tischdecken, grosse, à N. 1.50,
 bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.


 Hochzeits-, Verlobungs-
 und
 Gelegenheits-Geschenke,
 neueste
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Confirmanden- Stiefel

in grösster Auswahl zu sehr billigen
 Preisen empfiehlt
W. Költz, Kaiserstrasse 147.

Theodor Kempermann & L. Engel, Architekten,

Roppurrerstrasse 25.
 Bureau für sämtliche baulichen
 Arbeiten.
Entwürfe.
Kostenberechnungen.
Bauausführungen.
Entwässerungen. 224.
 Ausmaasse & Rechnungsstellung.

Abonnement

auf
Tägliche Rundschau,
 herausgegeben von Fr. Bodenstedt in Berlin,
 vierteljährlich 5 Mark, monatlich 1 Mk. 80 Pf.,
 frei in's Haus geliefert, wird angenommen von
J. Gäng,
 Sähringerstrasse 35.

Badanstalt zum Römischen Kaiser,

Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse 34.
 Täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends
 7 Uhr.
Dampfheizung.
 Lieferung warmer Bäder in's Haus.

Hofbräuhaus.

Feinstes bayer. Exportbier,
 reine Weine, Kaffee,
 vorzügl. Münchener Küche und solide
 Bedienung.
Carl Schellmann.

Wohnungsge such.

Eine Wohnung von 6—7 Zimmern,
 Küche, Mansarden, Keller etc., in Mitte
 der Stadt gelegen, wird per sofort oder
 23. April zu miethen gesucht. Anerbie-
 ten mit Preisangabe bittet man unter
E. T. 31 im Kontor des Tagblattes
 abzugeben. *Gelpke, Jelluo*

Frankfurter Zeitung

und Handelsblatt.

Täglich drei Blätter.

Grösstes und verbreitetstes Blatt
Mittel- und Süddeutschlands.

Rascheste und zuverlässigste Information auf allen Gebieten der Po-
 litik, des Handels und Verkehrs.

Zahlreiche Privat-Telegramme und Originalkorrespondenzen
 aus allen Welttheilen. Ausführlicher telegraphischer Reichstagsbericht.
 Mittheilungen über Landwirtschaft, Gewerbe, Kunst und Kunst-
 gewerbe. Reichhaltige Bücherbesprechung.

Interessantes Feuilleton, ferner wöchentlich mindestens eine Romanbeilage
 in Buchform, gegenwärtig neben dem Roman „Moderne Ideale“ von K. Fel-
 mann den neuesten Roman von

Emile Zola: „L'Œuvre“

welcher gleichzeitig mit dem französischen Originale erscheint.

Abonnements für das am 1. April beginnende II. Quartal 1886 zum Preise von
Mk. 8.25

(incl. Bestellgeld) werden bei unterfertigter Agentur entgegengenommen. Neue
 Abonnenten erhalten die Zeitung bis Ende d. Mts. gratis, ebenso
 den „Deutschen Börsenkalender pro 1886“, sowie die bereits erschienenen
 Bogen des laufenden Romanes.

Inserate 25 Pf. die Colonnezeit
 Karlsruhe, im März 1886.

Die Agentur der Frankfurter Zeitung:

Carl Bregenzer.

Eintracht.

Samstag den 20. März 1886

Kränzchen.

Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.

Der Vorstand.

Eintracht.

Tischkarten zu dem gemeinschaftlichen Nachessen bei dem
 am 20. d. Mts. stattfindenden Kränzchen wollen bis längstens Samstag Abend
 4 Uhr im Restaurationslokale in Empfang genommen werden.

22.

Achtungsvollst

J. Baumgärtner.

Öffn.
 Aug.
 Sonntag

J. L. Faubert & Co. in Frankfurt/Main
 Wegen Nachahmungen verlangen Sie den äch-
 ten Magenbelegen von Aug. Bisfeldt in Nachen.

**Das Kommissions-Büreau von
 A. Sondheim**
 (concessionirt seit 1863)
 empfiehlt sich zum Einzuge von Forderungen
 auf gültlichem oder gerichtlichem Wege im ganzen
 deutschen Reiche, zum An- und Verkauf von
 Liegenschaften, freiwilligen Versteigerungen, Ka-
 pitalanschaffungen, ferner zum Abschluss von
 Mobilien- und Gebäudehypothek-Versicherungen
 für die Elberfelder Feuer-Versicherungs-Gesell-
 schaft unter Zusicherung prompter und reeller
 Bedienung.

A. Sondheim,
 Hofstr. 26 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.
Benvenuto Cellini
 Textbuch, 40 Pfg.
Th. Ulrici, Buchhandlung,
 Kaiserstrasse 157.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
 kann man die Reise
 von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger,**
 Karlsruhe, Propylstrasse 23.
Jacob Drollinger II, Knielingen,
Fr. Barié, Durlach,
Heinr. Griebel, Königsbach. 60.17.

Hôtel zum goldenen Karpfen,
 (Kleiner Saal)
Ludwigplatz.
Glasspinnerei, Glasbläserei,
Glasflechtere.
 Täglich Vorstellung von 10 Uhr früh bis
 9 Uhr Abends.
 Eintritt: 1. Platz 50 Pfg., 2. Platz
 30 Pfg., Kinder 30 Pfg.
 Zum Besuch dieser seltenen Anschauung, die
 alle Erwartungen übertrifft, ladet ergebenst ein
C. Freudenberger.
 Jeder Besucher erhält einen Gegenstand
 gratis.

**Karlsruher
 Männer-Turnverein.**



22. Samstag den 20. März, Abends
 8 Uhr, findet im Gasthaus zum goldenen Karpfen
 unsere ordentliche Generalversammlung statt,
 wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freund-
 lichst einladen.
 Tagesordnung:
 1) Geschäftsbericht des Turnraths,
 2) Voranschlag für 1886,
 3) Neuwahl des Turnraths.
Der Turnrath.

Karlsruhe.
 Samstag den 20. März
im grossen Museumssaale
 zur Feier von **Beethoven's Todestag (26. März 1827)**

Beethoven-Konzert

des
Groß. Sinfonikers,
 unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Prof. **Leopold Auer** aus Petersburg, der Hof-
 opernsängerinnen **Fräulein Mailhac** und **Friedlein**, der Hofopernsänger **Herrn Ro-
 senberg** und **Planck** sowie des **Philharmonischen Vereins.**

- Programm:**
 1) Ouverture zu „König Stephan“,
 2) Violin-Concert,
 3) 9. Sinfonie (mit Solistimmen und Chor) L. van Beethoven.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Saal ref. I. Abth.	4 M. — P.
„ „ II. „	3 „ — „
„ nichtref.	2 „ — „
Gallerie ref.	2 „ — „
„ nichtref.	1 „ 50 „

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Schuster und Dört, für reservirte
 Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben.

Generalprobe Samstag den 20. März, Vormittags 10 Uhr. Hierzu Billets an der
 Kasse à 2 Mark.

Gambrinus-Halle. Aug. Oever,
 Sinfoniker
Samstags-Concert.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Sonntag den 21. März

grosses Concert.

Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr. Eintritt frei.

Festhalle.

Sonntag den 21. März 1886.

Zur **Vorfeier** des
 Allerhöchsten Geburtstages Sr. M. des Kaisers.
Grosses patriotisches Militär-Concert,

gegeben von der ganzen Kapelle des
 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109
 in Uniform,
 sowie eines Tambourcorps,
 unter Leitung des Kapellmeisters **Böttge.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt: Abonnenten 20 Pf.,
 Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm.

- I. Abtheilung.**
 1. Kaiser Wilhelm-Triumphmarsch von Wieprecht.
 2. Jubel-Ouverture „C. M. v. Weber.“
 3. Kaiserblumenlied (1. Vers, Cornetquartett) „Abt.“
 4. Friedensfeier. Concert Polka „Michaelis.“
II. Abtheilung.
 5. Ouverture, componirt von Sr. M. König Friedrich II.
 6. Musikalische Erinnerungen der denkwürdigen
 Kriegsjahre 1813—15, großes Polpourri (Schlachtmusik unter Mitwirkung eines Tambourcorps.) von Wieprecht.
 7. Frauenchor a. b. Op. „Lohengrin.“ von Wagner.
 8. Jugendfreunde, Walzer über beliebte deutsche Lieder. „Popp.“
III. Abtheilung.
 9. Marsch und Walzer a. b. Op. „Das goldene Kreuz“ von J. Büll.
 10. Einleitung zur Oper „Die Loreley“ „M. Bruch.“
 11. Arie des Sarastro a. b. Op. „Die Zauberflöte“ „Mozart.“
 (Solo, vorgetragen von 3 Posautisten.)
 12. Zwei deutsche Armeemärsche:
 a. Marsch des I. Bataillons Garde 1806.
 b. Marsch des Dort'schen Corps 1813.

Die Verlegung meiner
Papierhandlung,
 Buchbinderei, Geschäftsbücher- und Etuifabrik
 von der Hebelstrasse nach der
Kaiserstrasse Nr. 159, Ecke der Ritterstrasse,
 in das früher Döring'sche Haus,
 zeige hiermit ergebenst an.
 Karlsruhe, den 16. März 1886.
Hermann Schmidt.

Durchweg herabgesetzte Preise.

In Folge der in letzter Zeit so niedrigen Woll- und Baumwollen-Preise war es mir möglich, mit den größten Tuch- und Buckskin-Fabriken derart günstige Abschlüsse zu erzielen, daß ich in der Lage bin, die Preise so billig zu stellen, wie dies von anderer Seite kaum möglich ist.

Ich mache besonders meine geehrte Kundschaft darauf aufmerksam und bemerke zugleich, daß sämtliche Artikel für die Frühjahrs-Saison in riesiger Auswahl eingetroffen sind und jeder Käufer hierdurch die Gewißheit hat, dass selbst das allerbilligste Kleidungsstück in dieser Saison fertig gestellt, sowie nach neuester Façon verarbeitet ist.

N. Breitbarth, Herren- und Knabenkleider-Fabrik,
 Kaiser- und Lammstrassen-Ecke. Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

46. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Samstag den 20. März 1886.
 Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Beratung des Berichts der Budget-Commission über den Nachtrag zu dem auf dem Landtag 1875/76 genehmigten Regulativ für das Dienst-einkommen verschiedener Dienerkategorien.
 Berichterstatter: Abg. Friderich.
- 3) Desgleichen über den Nachtrag zum Entwurfe des Budgets der Vabanstalten für 1886/87.
 Berichterstatter: Abg. Baud.
- 4) Desgleichen über den Nachtrag zu Lit. X (Milbe Fonds und Armenanstalten) des Budgets des Großh. Ministeriums des Innern für 1886/87.
 Berichterstatter: Abg. Flüge.
- 5) Desgleichen über Lit. XI (Schuldentilgung) des Budgets des Großh. Finanzministeriums für 1886/87.
 Berichterstatter: Abg. Friderich.
- 6) Desgleichen über das Budget der Eisenbahn-schuldentilgungskasse für 1886/87.
 Berichterstatter: Abg. Friderich.

Militär-Verein Karlsruhe.

2.2. Zu Ehren des Geburtstags Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet **Samstag den 20. d. Mts.,** Abends 1/2 9 Uhr, im Saale der Bierbrauerei Bischoff ein **Banket** statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
 Die Lieberbücher sind mitzubringen.

Der Vorstand.

National-liberaler Verein.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers findet am Vorabend den 21. März 1886, Abends 8 Uhr, im Locale des **Bürgervereins** — Kaiser Alexander — ein **Banket** statt. Unsere Mitglieder sowie sonstige Vaterlandsfreunde sind hierzu freundlichst eingeladen.
 Karlsruhe, den 19. März 1886.

Der Vorstand.

Leichtlin.